

Auferstehungskirche Katharinenkirche Gemeindebrief



Dezember -
Januar 2013



Perspektivenwechsel

Wenn ich am Sonntag beim Stillen Gebet am Altar stehe, dann sehe ich sie vor mir: Kinder und Jugendliche, Frauen und Männer, aus unserer Gemeinde: Die junge Kirchengemeinderätin, die das Grußwort für die neuen Konfirmanden spricht. Eine liebevoll ausgearbeitete kleine Ansprache: Einen Schirm hat sie dabei, ein Geschenkpäckchen, ein Kreuz. Sie macht anschaulich, worauf es in einem Christenleben ankommt. Die freundlichen Gesichter und die strahlenden Augen in den Bankreihen, sie zeigen: Die vielen Gedanken, die sie sich gemacht hat, der Mut, den sie aufbringen musste, um diese Rede zu halten, sie haben sich gelohnt.

Ich sehe den Elektroingenieur, der da ist, wenn man ihn braucht. Der die Mikrofonanlage exzellent aussteuert und die Gottesdienste mit-schneidet, damit man sich später erinnern kann und zum Hören für die Kranken daheim.

Da sind die Gesichter der jungen Musiker und Musikerinnen der Band, denen man die Müdigkeit am Sonntagmorgen ansieht. Aber sie sind da, obwohl sie mit den Über-gängen ins Berufsleben und ins Studium gut eingespannt sind.

Da gibt es den Kollegen, der doch noch einmal mitgeht, zum Ausflug mit den Jugendlichen und den Ruhestandspfarrer, der ideenreich und gerne bei den Konfirman-den mit einspringt.

An manchen Tagen lässt sich dieser Reich-tum gebündelt, wie im Brennglas erleben. „Wir danken Gott allezeit für euch alle und gedenken euer in unserm Gebet und den-ken ohne Unterlass vor Gott, unserm Vater, an euer Werk im Glauben und an eure Ar-beit in der Liebe und an eure Geduld in der Hoffnung auf unsern Herrn Jesus Chris-tus.“ Besser könnte man es nicht sagen. Heute wie damals.

An anderen Tagen spüren wir dagegen sehr deutlich: Die „Geduld in der Hoffnung auf unsern Herrn Jesus Christus“, sie kann eine schwere Aufgabe werden. Ungeduld macht



sich breit und Zukunftsangst, die Nerven liegen blank. Der Unmut entzündet sich an Kleinigkeiten. „Man müsste doch schließlich erwarten können, dass ...“, heißt es dann, oder: „Es ist ja wohl das mindeste, dass in der Kirche ...“.

Wir sehen nicht mehr, was an Chancen und Möglichkeiten vor uns liegt. Was wir an Gutem bereits verwirklicht haben. Was wir mitbekommen haben, von unseren Vätern und Müttern im Glauben. Was gerade auch Männer und Frauen mitbringen könnten, die erst einmal nur Gast sein wollen in einer Gemeinde: Sie kommen und melden ihre Kinder an, zur Taufe, zur Konfirmation. Sie kommen zur Trauung. Sie fragen nach Begleitung an den Grenzen des Lebens.

Manchen ist das nicht genug. „Die nehmen sowieso nur unseren Service in Anspruch, dann gehen sie wieder.“, heißt es. Oder: „Warum können „die“ nicht einfach so sein, wie wir?“ Das spüren auch diejenigen, die einfach einmal hereinschauen wollten und fühlen sich unter Druck gesetzt. Erwartungsdruck aller Art kennen viele, für die in diesen Tagen wieder der Alltag mit seinen Anforderungen und Belastungen beginnt, im Beruf, in der Ausbildung. Noch mehr diejenigen, die im Moment nicht wissen, wie es weiter geht, beruflich oder im persönlichen Leben.

Und vielleicht kennen Sie diese Erfahrung ja auch: Wer Druck ausübt, bekommt weniger. „Geduld in der Hoffnung auf unsern Herrn Jesus Christus“, das war auch zur Zeit des Neuen Testaments offenbar keine Selbstverständlichkeit. Sonst hätte man diese Tugend nicht so ausdrücklich hervorheben müssen (1. Thessalonicher, Kap.1).

Wir brauchen Zeiten der Erholung und der Ruhe, damit Leib und Seele sich erneuern können und das Vertrauen auf Gott wachsen kann.

Einmal einfach nur da sein. Es könnte ja sein, dass Ihnen dann eine Melodie in den Sinn kommt, Worte wie diese: „Seid fröhlich in der Hoffnung, beharrlich im Gebet, standhaft in aller Bedrängnis. ...“ (D. Strauch)

Singend zu beten kann viel bewirken auf dem Weg zu einer anderen Sicht der Dinge. Wir könnten anfangen, nicht mehr nur um den Gedanken zu kreisen: Was hat mir eine Veränderung in meinem Leben genommen? Sondern auch überlegen: Was kann mir diese neue Situation vielleicht neu geben, auch wenn ich sie mir nicht ausgesucht habe? Welche neuen Möglichkeiten könnten wir haben? Uns regelmäßig am Abend ein paar Minuten Zeit nehmen, um zu bedenken: Was habe ich heute Gutes bekommen? Was kann ich davon auch weitergeben?

Wir spüren es, wenn Menschen durch Bedrängnis hindurch zu neuer Freude und Zuversicht im Glauben gelangen. Sie sind es, die Vorbilder sein können für ein gelingendes Leben.

Ihre Pfarrerin Corinna Schmohl

Winterkirche im Gemeindehaus

Aus ökologischen Gründen werden die Gottesdienste der Auferstehungsgemeinde von Januar bis März nicht in der Auferstehungskirche (außer Sondergottesdienste) sondern im Gemeindehaus, Sonnenstr. 92 gefeiert.



40 Jahre Offener Frauenkreis

1972 bis 2012 – vom Mütterkreis zum Offenen Frauenkreis

1972 entstand auf Anregung von Liane Enders ein Mütterkreis in der Auferstehungskirche. Junge Frauen trafen sich regelmäßig unter der Leitung der Fürsorgerin Liselotte Czilwik. Sie übernahm nach Weggang von Frl. Danninger die Arbeit einer Gemeindehelferin.

Themen damals waren religiöse Kindererziehung, das Gestalten von Festen und Feiern, Basteln, Vorträge über berühmte Persönlichkeiten oder Sinnfragen, gesellschaftliche Probleme und das Organisieren des Weltgebetstags der Frauen zusammen mit Frauen von St. Peter und Paul.

Die Pfarrfrauen, zunächst Marlis Fritz, danach Friederike Fritz, waren die nächsten Leiterinnen. Aus dem Mütterkreis war inzwischen ein Frauenkreis geworden, der sich seit dem Jahr 2000 Offener Frauenkreis nennt. Von den Teilnehmerinnen der ersten Stunde sind heute noch sieben Frauen dabei.

Großen Wert wird auf „offen“ gelegt. Eingeladen zu den Abenden sind interessierte Frauen aller Altersgruppen und auch anderer Glaubensrichtungen.

Das Jahresprogramm wird von einem Team



erstellt, inhaltliche Schwerpunkte sind: Religion, Literatur, Kunst, Gesellschaftspolitik, Gesundheit, Reisen. Die Themen werden von kompetenten ReferentenInnen übernommen.

Die Treffen finden in der Regel am **1. Diens- tag im Monat um 19.30 Uhr** im Gemein- desaal der Auferstehungskirche statt.

Liane Enders

❖ Wir feiern Advent – am **4. Dezember um 19.30 Uhr** im Gemein- desaal der Auferstehungskirche! „Josef, lieber Josef mein, hilf mir wiegen mein Kindelein“ so lautet das Thema des Abends mit Pfarr- erin i. R. Gertrud Oehlmann. Nur am Rande kommt Josef in Predigten, Liedern und auf Weihnachtsbildern vor. Ob er tat- sächlich nur eine Nebenrolle in Gottes Geschichte mit seiner Welt hatte, das er- fahren wir anhand von Bildern, Josefs- Le- genden und dem, was das Neue Testament über ihn sagt.

❖ **15. Januar, 19.30 Uhr** – Gedanken zur Jahreslosung mit Pfarrerin Rosemarie Muth.

❖ **5. Februar, 19.30 Uhr** – Informations- abend: „Christliche Kirchen in Frankreich: Glauben leben für und mit anderen“. Referent ist Pfarrer Albrecht Knoch, Co-De- kan in Sigmaringen. Er ist vielfach und lan- ge Jahre mit Frankreich verbunden.

Wie in Frankreich Christinnen und Chris- ten aus verschiedenen Ländern zusammen ihren Glauben leben, wie sie sich für an- dere einsetzen und welche Hintergründe aus der Geschichte dazu helfen, darüber wird Pfarrer Knoch berichten. Er wird auch die Einwanderung nach Frankreich, das Verhältnis von Staat, Gesellschaft und Re- ligion darlegen und dabei grundlegende Unterschiede zwischen beiden Ländern in

diesen Bereichen erklären. Seine Zeit als Gemeindepfarrer in Frankreich (von 1999 bis 2001 in Héricourt in der Haute Saône) wird auch einfließen. Die Abende finden im Gemeindesaal der Auferstehungskirche, Sonnenstr. 92, statt.

Renate Blank

Adventsfeier für Senioren

Wie jedes Jahr sind alle jung gebliebenen Gemeindeglieder von 70 aufwärts zu einer großen Adventsfeier ins Gemeindehaus der Auferstehungskirche, Sonnenstraße 92 eingeladen. Am **Mittwoch, 12. Dezember um 14.30 Uhr** beginnt das Zusammensein mit verschiedenen Programmpunkten. Die diesjährige Konfirmandengruppe wird wieder mit dabei sein. Das Vorbereitungsteam freut sich auf einen schönen Adventsnachmittag.

Brot-für-die-Welt-Verkaufsstand

Am **Samstag, 15. Dezember von 9 bis 12 Uhr** werden die Konfirmandinnen und Konfirmanden der Auferstehungsgemeinde vor der Kreissparkasse in der Gustav-Groß-Straße einen Verkaufsstand haben mit fair gehandelten Waren aus aller Welt. Es gibt unter anderem auch wieder Christrosen, Kaffee, Tee und vieles mehr. Der Erlös ist für die Aktion Brot für die Welt und für ein Projekt des CVJM-Weltdienstes bestimmt.

Offener Nachmittag

Dienstag, 18. Dezember, 15 Uhr
Meine eigenen Advents- und Weihnachtsbräuche – ihre Wurzeln, wie feiere ich

heute, was wünsche ich mir? – Ein Nachmittag mit Pfarrerin Heller

Dienstag, 22. Januar, 15 Uhr

Und auch im Offenen Nachmittag wird gemuschelt! Mutscheln Sie mit! Trauen Sie sich, an den oben genannten Terminen im MGH, Mitternachtstr. 211 vorbeizukommen!

Gemeindebücherei

Jeden **Mittwoch von 14.30 bis 19 Uhr im Mehrgenerationenhaus**, Mitternachtstr. 211 hat die Bücherei ihre Pforten geöffnet! Das Ausleihen der Bücher ist kostenlos!

Vergessen Sie nicht, Ihren Vorrat an Kaffee, Tee, Gewürzen und sonstigen Kleinigkeiten im Weltladenkiosk beim **Stadtteilcafé** aufzufüllen und dann auch noch eine Tasse Kaffee im Stadtteilcafé zu trinken!

Folkloretänze

Einmal im Monat ist im **Mehrgenerationenhaus Voller Brunnen**, Mitternachtstr.



211 Gelegenheit, sich im fröhlichen Miteinander zu bewegen. Es wird im Kreis getanzt, dem Symbol für die Ganzheit und Verbundenheit mit dem Anderen: Zu Melodien aus aller Welt, zu meditativer Musik und zu alter, klassischer Musik. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Schauen Sie vorbei an den Samstagen, **1. Dezember und 19. Januar von 15 bis 18 Uhr.**

Kontakt: Erika Erdmann ☎ 2 25 92

Neuer Frauentreff im MGH

Die Adventszeit ist auch eine Zeit der Düfte, und so sollen am **11. Dezember** Gerüche und Düfte das Thema sein, natürlich bei duftendem Punsch und Selbstgebacke-



nem! Der Januar steht dann am **15. Januar** ganz im Zeichen des Mutschelns. Alles Gründe, unbedingt den Frauentreff mal aufzusuchen! Wie immer können Sie **ab 19.30 Uhr** in der ersten halben Stunde in Ruhe ankommen, etwas trinken und erste Kontakte knüpfen. Das Programm beginnt gegen **20 Uhr!** Der Frauentreff findet im MGH, Mitternachtstr. 211 statt.

Offener Treff

Der **Offene Treff** verkauft am **2. Dezember** nach dem Gottesdienst selbst gebackene Gutsle. Am **7. Dezember** gestaltet der Offene Treff wieder den **Lebendigen Adventskalender um 18 Uhr** vor dem Gemeindehaus. Das neue Jahr fängt ja gut an! Wer gewinnt die große Mutschel? Am **10. Januar 2013 um 20 Uhr** trifft man sich zum **Mutscheln** im Gemeindehaus der Auferstehungskirche, in der Sonnenstraße 92. Wenn Sie Lust haben mitzumachen, melden Sie sich bitte bis zum 7. Januar unter ☎ 32 93 30 im Gemeindebüro oder bei mir unter ☎ 33 71 54 an. Der Offene Treff wünscht Ihnen gesegnete Weihnachten und ein gesundes Jahr 2013.

Ihre Ute Lante mit Team

Flotte Masche

Stulpen, Socken, gefilzte Hausschuhe und andere selbstgestrickte Kleidungsstücke in verschiedenen Größen können am **1. Advent** im Rahmen des **Advents bazars** erworben werden. Mit dem Erlös unterstützen wir Menschen in Not, die in unserer örtlichen Gemeinde wohnen. Wir treffen uns am **4. Dezember um 14.30 Uhr** zum gemütlichen Beisammensein mit und ohne

Strickzeug. Ab **15. Januar 2013** treffen wir uns wieder 14tägig mit Strickzeug im Meditationsraum.

Café de Bol

Mit diesem liebevoll gestalteten Plakat bedanken sich die Kinder, ihre Eltern und die Mitarbeiter von pro juvena für die Erntegaben. Diese Fülle inspirierte zu einer neuen gemeinschaftsstiftenden Aktion. In nächster Zeit werden engagierte Bewohner gemeinsam mit den Betreuern kochen und an einer Tafel zusammen mit den Kindern das Mittagessen genießen. Guten Appetit!



kreAKtiv



Am **2. Dezember um 10 Uhr** feiern wir unseren kreAKtiv Gottesdienst „light“ zum **1. Advent** mit anschließendem Adventsbazar, wo bei Punsch und Waffeln selbst Gebasteltes wie Adventskränze und –Gestecke und Gebackenes gekauft werden kann.

Verabschiedung

Pfarrer Albrecht Ebertshäuser!

Am **13. Januar 2013** werden wir einen etwas anderen kreAKtiv-Gottesdienst feiern: Wir verabschieden unseren Pfarrer Albrecht Ebertshäuser in seinen wohl verdienten Ruhestand mit einem Gottesdienst um **10 Uhr** und anschließendem **Stehempfang**. Einige Zeit möchten wir noch miteinander verbringen, wir werden gemeinsam **Mittagessen** und danach noch kleine Darbietungen sehen und hören. Herzliche Einladung!

Auferstehungsgemeinde



Pfarramt I Pfr. Albrecht Ebertshäuser, Sonnenstr. 90/1, ☎ 32 93 30, Fax 33 69 35
E-mail: ev.auferstehungsgemeinde1@kirche-reutlingen.de

Pfarramt II Pfrin. Corinna Schmohl, Joh.-Eisenlohr-Str. 120, ☎ 31 18 86,
Fax 93 96 45 Email: ev.auferstehungsgemeinde2@kirche-reutlingen.de

Gemeindebüro S. Noetzel-Diwiki Mo bis Mi 8 bis 12 und Do 14.30 bis 18 Uhr
☎ 32 93 30, Fax 33 69 35 Email: ev.auferstehungsgemeinde1-buero@kirche-reutlingen.de

Mesnerin/Hausmeisterin Regina Nawratil ☎ 6 35 18

Laienvorsitzender des KGR Reinhold Kempt ☎ 34 65 89

E-mail: reinhold.kempt@web.de

Sozialpädagogin Gudrun Lenz, Sonnenstr. 90 ☎ 32 05 12

E-mail: gudrun.lenz@esjw.de

Organist Martin Otter ☎ 4 37 78

Ev. Kindergarten, Sonnenstr. 90, Ltg: Kerstin Schmale ☎ 37 02 10

Homepage: <http://www.auferstehungskirche-reutlingen.de>



Katharinengemeinde



Erste Vorsitzende des Kirchengemeinderats
Rosemarie Schlüntz, Klopstockstr. 91,
☎ 69 51 613

Pfarramt Pfarrerin Ursula Heller,
Mittnachtstr. 211, ☎ 33 44 37
E-mail: ev.katharinengemeinde@kirche-reutlingen.de

Pfarramt/Sekretariat Cornelia Fritz,
Mittnachtstr. 211, ☎ 33 44 37,
Fax: 33 93 27, E-mail: ev.katharinengemeinde-buero@kirche-reutlingen.de
Mi 9 bis 12 Uhr und Do 9 bis 12 Uhr

Diakonin Judith Hartmann,
Steinachstr. 4 ☎ Büro: 5 12 65

Kinder, Jugend, Familie: 1. Vors.

Dagmar Martin, Memelstr. 37
☎ 31 16 58

Organist Werner Walz, Tübingen,
Weißdornweg 14, ☎ (0 70 71) 6 74 05

Mesnerin Katharinenkirche

Cornelia Fritz ☎ 32 05 91

Mesnerin Kirche am Vollen Brunnen

nicht besetzt

Evang. Kindergärten

Kindergarten am Ententeich, Mittnachtstr. 57

Ute Baum (Leiterin), ☎ 31 18 33

Wiesgärtle, Wiesstraße 30

Sabine Clasing (Leiterin) ☎ 37 08 90

Impressum

Herausgeber: Evangelische Auferstehungs- und Katharinenkirchengemeinde

Druck: Grafische Werkstätte der BruderhausDiakonie
Kostenlose Verteilung an alle evangelischen Haushalte

Auflage: 3400

Redaktionsschluss für die Febr./März-Ausgabe: 4. Jan.

Spendenkonto: KSK Reutlingen, BLZ 640 500 00, Konto Nr. 48 48 (Neue Kontonummer!!)

Stichwort: Auferstehungskirche, Katharinenkirche oder Gemeindegemeinschaft der Katharinengemeinde
im Mehrgenerationenhaus. *V. i. S. d. P.:* Albrecht Ebertshäuser und Ursula Heller



Freud und Leid

Auferstehungskirche



Bestattungen

Timo Robert Fiedler	Metzingen	32 Jahre
Erna Dieterle geb. Deuscher	Sickenhäuser Str. 103	87 Jahre
Ulrich David Zeeb	Wollbach	53 Jahre

Trauung

Jadranko und Daniela Prah geb. Schütz

Goldene Hochzeiten

Gottwalt und Ursula Holder geb. Reinöhl, Rudolf und Ruth Knab geb. Lorenz

Taufen

Katharina Amelie Wohlrab, Katharina Fiedler, Katrin Fridt

Katharinenkirche

Taufen

Samuel Hirsch, Noemie Zoé Laudage

Bestattungen

Hans Lederer	Carl-Diem-Str. 36	90 Jahre
Christine Sänger geb. Bähr	Carl-Diem-Str. 100	102 Jahre
Werner Rist	Sondelfinger Str. 35	83 Jahre
Herta Grunert geb. Ahlfeld	Carl-Diem-Str. 100	88 Jahre
Rosa Schlage geb. Werner	Mittnachtstr. 114	93 Jahre

Hausgebet im Advent

Am **10. Dezember** um **19.30 Uhr** laden die Glocken der christlichen Kirchen in Baden-Württemberg zum **ökumenischen Hausgebet** im Advent ein. Für viele gehört dieses Hausgebet zur Adventszeit dazu und deshalb sind Sie eingeladen, an diesem Abend ins **Mehrgenerationenhaus**, Mittnachtstr. 211 zu kommen, diese Zeit gemeinsam zu feiern und danach noch etwas Zeit bei einer Tasse Tee, Punsch und Gebäck zu verbringen. Laden Sie Ihre Nachbarn, Freunde und Bekannte dazu persönlich ein. Faltblätter für den Ablauf des Hausgebets gibt es in den Pfarrämtern.



Alle Angebote sind
aktuell im Internet
zu finden
www.esjw.de

Auf den folgenden Seiten finden Sie Angebote für Kinder – Jugend – Familie in den beiden Gemeinden der Auferstehungskirche und der Katharinenkirche. Der Arbeitsbereich wird in jeder Gemeinde gestaltet und geleitet von einem **KiJuFA (Kinder-, Jugend- und Familienausschuss)**.

Auferstehungskirche:

Vorsitzende: Daniel Fehrle und Anja Röske. Fachliche Begleitung: Gudrun Lenz (Sozialpädagogin).

Nächster Termin: Neujahrsempfang im Januar 2013!

Katharinenkirche:

Vorsitzende: Dagmar Martin. Fachliche Begleitung: Judith Hartmann (Gemeindediakonin).

Eindrücke aus der KiWo der Katharinengemeinde



Gruppen beider Gemeinden

Orte: >AK = Jugendhäusle der Auferstehungskirche, Sonnenstr. 90
>MGH = Mehrgenerationenhaus Voller Brunnen, Mitternachtstr. 211

In den Ferien keine Gruppen!

Mädchenjungschar für 7 bis 10-jährige Mädchen, Freitag 14.30 bis 15.45 Uhr; Leitung: Gudrun Lenz, Carolin Kieß >AK

Eltern-Kind-Gruppen Kontakt: Katrin Fehrle, ☎ 20 41 31
◆ für Kinder ab 15 Monaten und kleinere Geschwisterkinder, Montag 15.45 Uhr. Leitung: Anna Preuß ☎ 30 18 719, Kirchsaal >AK

Jungschar der Katharinenkirche „Los Chaotos“, für 6 bis 11-jährige Mädchen und Jungs. 14-tägig. **Nächste Termine: 5. und 19. Dezember!** Leitung: Carolin Kieß, Fabian Mattes und Diakonin Judith Hartmann ☎ 5 12 65 >MGH

Sportjungschar(CVJM) für 8 bis 11-jährige, Di 18 Uhr, Römerschanzturnhalle. Ltg: Kai Uwe Lange, Cedrick Faustenhammer.

Turmtreff für alle JugendmitarbeiterInnen und Interessierte, Donnerstag, 19 Uhr, im Turm der Auferstehungskirche >AK

Zwergenjungschar für 4 bis 7-jährige, Fr 15 bis 17 Uhr; Leitung: Lisa Weber, Catharina Pfohl, Thea Elwert, Nora Bürkle >AK im Kirchsaal

Offener Treff für jedermann/frau und speziell für Familien mit kleineren Kindern, Fr. 15 Uhr, Leitung: Ute Lante + Team >AK

Offener Jugendtreff für Jugendliche ab 13 Jahren, immer am letzten Freitag des Monats von 18 bis 20 Uhr, Termine: **21. Dezember und 25. Januar.** Leitung: Laura Griefhaber und Diakonin Judith Hartmann ☎ 5 12 65 >MGH



Trainee



Zehn junge Damen aus der AK, KK, MK, CK und JK haben ihre Jugendleiterausbildung mit Zertifikat abgeschlossen. Wir gratulieren den neuen Jugendmitarbeiterinnen ganz herzlich. *J. Hartmann, G. Lenz*

Krippenspiel KK und CK

Auch in diesem Jahr findet dieses Kooperationsprojekt zwischen Christuskirchengemeinde und Katharinengemeinde wieder statt. Die Aufführungen des Krippenspiels sind im Familiengottesdienst am **4. Advent um 10 Uhr** in der Christuskirche und am **24. Dezember um 16.30 Uhr** im Mehrgenerationenhaus!



Konfirpraktikum AK

Im Januar sind die Konfirmanden der Auferstehungskirche im Praktikum. In dieser Zeit lernen sie verschiedene kirchliche Angebote und soziale Einrichtungen kennen und arbeiten dort mit. Der reguläre Konfirmandenunterricht mit der Auswertung des Erlebten findet wieder ab 6. Februar statt.

Konfitag zum Thema Diakonie

70 Konfis aus den drei Nordraumgemeinden beschäftigten sich in Gruppen, Exkursionen und bei einem Werkstatt-Gottesdienst mit Feierabendmahl einen ganzen Tag lang mit dem Thema „Diakonie“.

Neujahrsempfang

Für alle Mitarbeiter/innen in der Kinder-Jugend-Familienarbeit der Auferstehungskirche. Als Termin vorgemerkt ist **Freitag 25. Jan. – 19.30 Uhr**.



Scheckübergabe



Mit großer Freude nahmen Frau Brenner und Herr Hübner das Opfer vom Kinderkirchentag in Höhe von EUR 106,85 in Empfang. Das Geld ermöglicht den Kindern, in den Herbstferien einen Ferientag der besonderen Art zu erleben. Allen Gebern sagen die Kinder, Eltern und Betreuer **herzlich DANKE!**

Info-Ecke

☑ Am **2. Dezember** ist wieder Jugendgottesdienst **S/um\S** im Matthäus-Alber-Haus!

Gottesdienste Veranstaltungen



Auferstehungskirche

Gottesdienste **um 10 Uhr**, Sonnenstraße 92

Termine AK

Auferstehungsgemeindehaus, Sonnenstraße 92

Dezember

- 2. 12. **kreAKtiv**-Gottesdienst mit Taufe (AE/Team)
- 9. 12. Gottesdienst (CS)
- 16. 12. Gottesdienst im Gemeindesaal (AE)
- 23. 12. Gottesd. mit Instrumentalkreis (CS)
- 24. 12. **16 Uhr** Familiengottesdienst mit **Weihnachtsmusical** (CS)
- 18 Uhr** Christmette mit Chor (AE)
- 25. 12.1. Weihnachtsfeiertag GD (AE)
- 26. 12.2. Weihnachtstag - Kein GD in AK!
- ☛ **10 Uhr** Einladung in die Jubilatekirche!
- ☛ **17 Uhr** Einladung in die Katharinenkirche zum Mitsingen und Mitswingen!
- 30. 12. Gottesdienst (Reinhardt)
- 31. 12. **18 Uhr** Jahresabschluss-Gottesdienst mit Abendmahl (AE)

Januar

- 1. 1. Kein Gottesdienst in AK, Einladung in die Jubilatekirche!
- 6. 1. Gottesdienst (Blank)
- 13. 1. **kreAKtiv**-Gottesdienst (AE/Team)
- ☛ **Verabschiedung von Pfr. Ebertshäuser!**
- 20. 1. Gottesdienst (Muth)
- 27. 1. Gottesdienst (Rumm)

Mitarbeiter-„Stammtisch“-Abend

In der Regel (außer den Ferien) am **letzten Freitag im Monat um 20 Uhr** im Gemeindesaal der AK möchten wir MitarbeiterInnen uns zu einem gemütlichen Beisammensein treffen. Wir laden herzlich alle MitarbeiterInnen unserer Auferstehungskirche dazu ein und freuen uns, wenn Sie Zeit und Lust haben, dazu zu kommen.

Dezember

- 2. 12. 19 Uhr Tanzkreis
- 4. 12. 19.30 Uhr Offener Frauenkreis: Adventsfeier (s. S. 3)
- 4. 12. 14.30 Uhr Strickkreis
- 5. 12. 20 Uhr Vorbereitung kreAKtiv
- 6. 12. 14.30 Uhr Goldener Herbst: Advent
- 6. 12. 15 bis 17 Uhr Café de Bol
- 7. 12. 18 Uhr Off. Treff: Lebend. Advent
- 9. 12. 19 Uhr Offener Tanzkreis
- 10. 12. 20 Uhr Ökumenische Frauengruppe: Literaturabend
- 12. 12. 14.30 Uhr Seniorenadventsfeier
- 12. 12. 20 Uhr Öffentliche KGR-Sitzung
- 13. 12. 19.30 Uhr Gemeindedienst Advent
- 14. 12. 20 Uhr Instrumentalkreis
- 15. 12. 9 bis 12 Uhr Brot-für-die-Welt-Verkauf (s. S. 4)
- 16. 12. 17 Uhr Konzert (Lt. E. Nothacker, Kartenverkauf)
- 20. 12. 14.30 Uhr Goldener Herbst
- 20. 12. 15 bis 17 Uhr Café de Bol

Januar

- 6. 1. 19 Uhr Tanzkreis
- 10. 1. 14.30 Uhr Goldener Herbst
- 10. 1. 20 Uhr Offener Treff: Mutscheln
- 14. 1. 20 Uhr Ökumenische Frauengruppe: Was ist Reiki?
- 15. 1. 14.30 Uhr Strickkreis
- 15. 1. 19.30 Uhr Offener Frauenkreis Jahreslosung mit Pfrin. Muth
- 16. 1. 20 Uhr Öffentliche KGR-Sitzung
- 20. 1. 19 Uhr Tanzkreis
- 24. 1. 14.30 Uhr Goldener Herbst
- 25. 1. 20 Uhr Mitarbeiter- „Stammtisch“
- 26. 1. 18 Uhr Öku. Abendgebet (PP)



Gottesdienste



Mehrgenerationenhaus um 9.45 Uhr,

Mittnachtstraße 211

- 2.12. **1. Advent**, Pfarrerin Heller
- 9.12. **2. Advent, 11 Uhr – Kirche mit Kindern** mit dem Kindergarten „Wiesgärtle“ und Pfrin Heller
- 16. 12. **3. Advent, 10 Uhr** Gottesdienst im Andachtsraum des Altenheims Voller Brunnen! Pfarrerin Heller
- 23.12. **4. Advent**, Pfarrer Rapp
- 24. 12. **Heiliger Abend, 16.30 Uhr Familiengottesdienst** mit Krippenspiel, Pfarrerin Heller mit Team
- 25. 12. **1. Weihnachtstag, 10 Uhr ökumenischer Gottesdienst** im Altenheim Voller Brunnen! Gemeindefereferentin Rekus und Pfarrerin Heller
- 6. 1. Siehe Kasten rechts unten!
- 13. 1. **10 Uhr Einladung in die Auferstehungskirche zum Abschiedsgottesdienst von Pfarrer Ebertshäuser!**



Weihnachten einmal anders – schon lange Tradition ist der Gottesdienst am **2. Weihnachtstag um 17 Uhr** in der **Katharinenkirche** zum **Mitsingen und Mitswingen!** Bekannte und unbekannte, beschwingte und besinnliche Melodien und Gesänge sind zu hören und laden zum Mitsingen und Mitswingen ein! Und auch zur Tradition gehört der Punsch, mit dem dieser besondere Gottesdienst ausklingt!

Katharinenkirche um 11.15 Uhr,

Rommelsbacher Straße 2, Friedhof Unter den Linden

- 2.12. **1. Advent**, Pfarrerin Heller
- 16. 12. **3.Advent**, Pfarrerin Heller – Gottesdienst mit Abendmahl
- 23. 12. **4.Advent**, Pfarrer Rapp
- 24. 12. **18 Uhr Heiliger Abend**, Gottesdienst mit Pfarrerin Heller und den KonfirmandInnen
- 26. 12. **2. Weihnachtstag 17 Uhr Musikalischer Gottesdienst zum Mitsingen und Mitswingen** mit Kinderchor, Instrumentalisten und Pfarrerin Heller
- 30. 12. Pfarrerin Heller
- 31. 12. **Altjahrabend, 16 Uhr** Pfarrerin Heller – Gottesdienst mit Abendmahl
- 6. 1. Siehe Kasten unten!
- 13. 1. NN
- 20. 1. Literaturgottesdienstreihe zusammen mit dem Theater „Die Tonne“ – Frieder Leube, Leiter HdF
- 27. 1. Literaturgottesdienstreihe zusammen mit dem Theater „Die Tonne“ – Pfarrer Mutschler

☞ Am **1. Januar** laden wir um **10 Uhr** in die Jubilatekirche in Orschelhagen zu einer Andacht zum Neuen Jahr ein!

☞ Am **6. Januar** findet um **10 Uhr** ein ökumenischer Gottesdienst in der Marienkirche statt, gestaltet von der ACK und Chören, die eine Bachkantate zur Aufführung bringen. Im Anschluss um 11 Uhr ist Eröffnung der neuen Stadthalle!

Weihnachtsmarkt

Am **30. November**, Freitag vor dem 1. Advent, findet wieder der Weihnachtsmarkt im und um das Mehrgenerationenhaus statt. Die Katharinengemeinde veranstaltet zusammen mit den Eltern und Erzieherinnen der Dreikäsehoch-Kleinkindgruppen und vielen sonst Bereitwilligen diese Aktion. Von **16.30 Uhr bis 20 Uhr** locken viele hübsche Stände mit Gebackenem und Gebasteltem. Gegrillte Rote, Waffeln, Glühwein und Punsch stillen den Hunger und für adventliche Stimmung sorgen Posaunen, eine Drehorgel und ein adventliches Bilderbuchkino für Kinder. Diese einladende Atmosphäre sollten Sie sich nicht entgehen lassen!

Lebendiger Adventskalender

In der vorweihnachtlichen Zeit möchten wir die Adventszeit besinnlich erleben. Wir treffen uns vom **1. bis 23. Dezember** jeweils um **18 Uhr** (siehe Einlegeblatt) mit einem kleinen Programm an Liedern und Geschichten, und wir freuen uns, mit vielen Menschen durch diese besondere Zeit zu gehen.



Wege zum Licht



Lichter – Kerzen im Advent laden ein zur Besinnung, zum Innehalten in dieser so termingefüllten

Zeit. Jeden Adventssamstag von **17 bis 19 Uhr** ist die **Katharinenkirche** geöffnet, um zur Ruhe zu kommen, Besinnung zu

finden und für sich selbst die Stille zu genießen. Jeweils zur vollen Stunde (um 17 Uhr und um 18 Uhr) ist Musik zu hören und zwar:

☞ Am **1. Dezember** Klarinettenklänge (Kristina Krämer) zusammen mit Orgel.

☞ Posaune, Tuba und Susaphon ertönen am **8. Dezember**.

☞ Am **15. Dezember** erklingen weihnachtliche Lieder und Melodien von Orgel (Veit Erdmann) und Gesang (Ursula Heller).

☞ Zum Abschluß begeistert das St. Johanner Ensemble (Cornelia Fritz, Lea Brendle, Christa Ritter, Isabel Friedrichs und Oswald Sieber) mit Blockflöten, Cello und Orgel am **22. Dezember**.

Kinderchorprojekt

Weihnachten steht vor der Tür und damit der Gottesdienst am **2. Weihnachtsfeiertag zum „Mitsingen und Mitswingen“ um 17 Uhr in der Katharinenkirche**. Die Proben haben bereits begonnen, doch wer noch mitsingen möchte, soll einfach zur nächsten Probe kommen und dann regelmäßig bei den Proben dabei sein.

Die Probenstermine bis Weihnachten sind **donnerstags von 17.30 bis 18.30 Uhr** im Mehrgenerationenhaus, Mitnachtstr.

211: 29. November, 6., 13., 20. Dezember!

Wer 5 Jahre und älter ist, kommt doch zu den Proben und singt mit.

Kontakt: Pfarrerin Heller ☎ 33 44 37

